

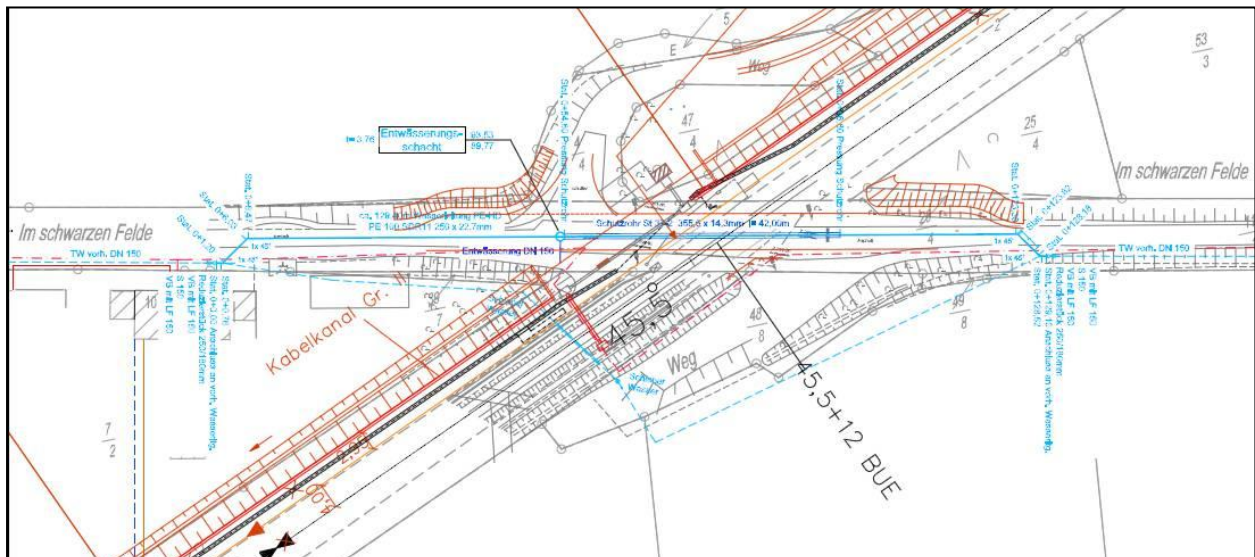
Wasserverband Peine DB-Leitungskreuzung bei Bettmar

Ausgangssituation / Kurzbeschreibung

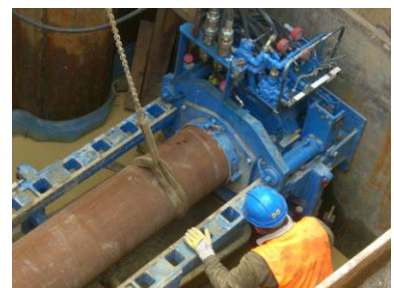
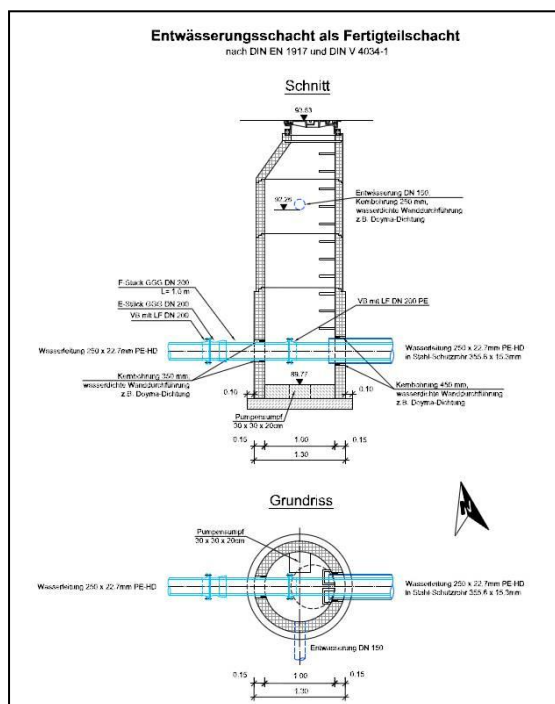
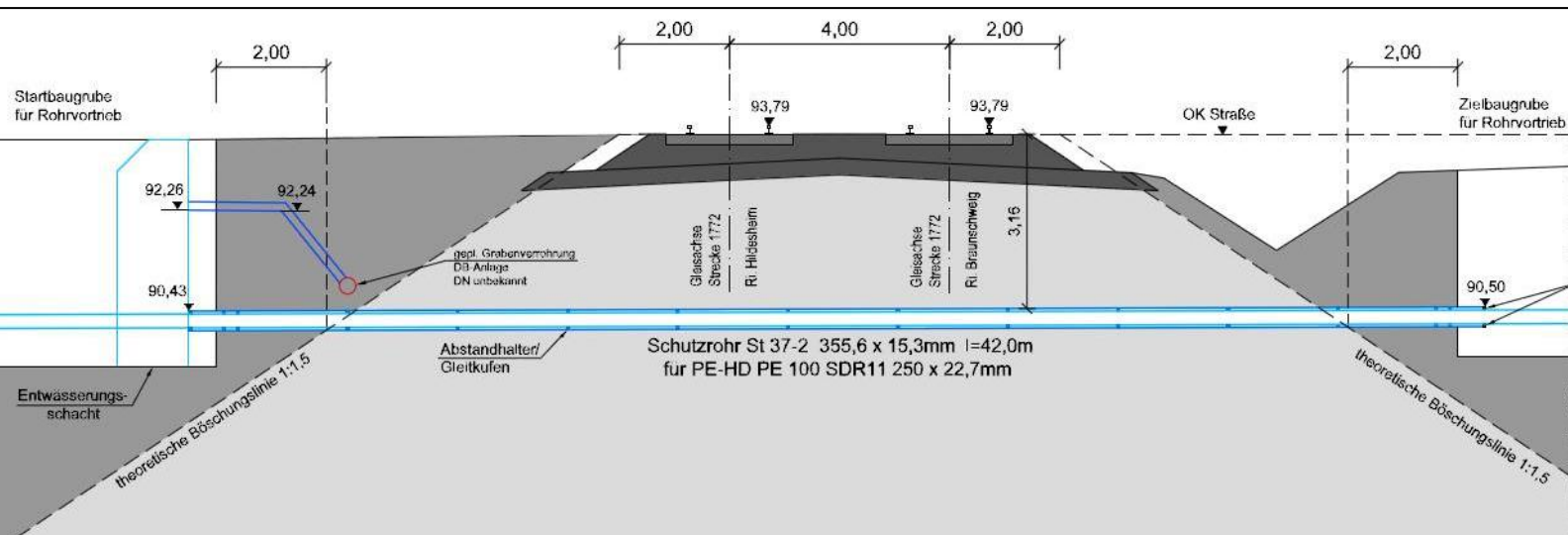
Der Ausbau der Bahnstrecke Braunschweig-Hildesheim auf zwei Gleise machte es erforderlich, eine im Bereich eines vorhandenen Bahnüberganges verlaufende Trinkwasserleitung zu erneuern. Die Schutzmaßnahmen gemäß Gas- und Wasserleitungskreuzungsrichtlinie RIL 180 01 mussten auf die dort verlaufende Trinkwasserleitung des WV Peine angewandt werden.

Die Kreuzung der DB-Anlage wurde im Pressbohr-Rohrvortrieb hergestellt. Aufgrund der vorgefundenen Gesteinsablagerungen wurde der Rohrvortrieb mit einem Imlochhammer ausgeführt.

Die Trinkwasserleitung wurde in einem Stahl-Schutzrohr DN 350 eingebaut.



Auftraggeber:	Wasserverband Peine
Zeitraum:	2010-2011
Leitungslängen:	ca. 130 m TW-Leitung DN 150 ca. 45 m Stahlschutzrohr DN 300



Leistungsumfang

- ▶ Planung, Bauüberwachung und Bauoberleitung des gesamten Projektes
- ▶ Koordination der Planungen mit der DB-AG
- ▶ Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination

Leistungsphasen nach HOAI (a.F.)

- ▶ Leistungsphasen 1 –9
- ▶ Örtliche Bauüberwachung und Bauoberleitung

Ingenieurbüro Dr.-Ing.
Olaf Schulz
 Beratender Ingenieur

Roonstraße 11 · 38102 Braunschweig
 Telefon +49 (0) 531 2 88 91 - 0
 Fax +49 (0) 531 2 88 91 - 11
 Mail info@dr-olaf-schulz.de